

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1811**

1.5.1811

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 1. May 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachung.

Den Zutritt in den Fasanengarten betreffend.

Des Herrn Großherzogs Königliche Hoheit, haben durch die in der Fasanerie häufig verübten Unordnungen, wodurch die Zucht der Fasanen gestört wird, Sich bewogen gesehen, den Garten hinführo schließen zu lassen, und nur denjenigen Fremden und einheimischen Personen, welche in demselben Geschäfte haben, oder die Fasanerie-Anlage sehen wollen, forthin den Eingang zu gestatten, um welchen sie sich bei dem Fasanerie Thorwart — und im Garten selbst unmittelbar in dem Fasaneriegebäude zu melden haben. Se. Königliche Hoheit verbietet auch hiermit denjenigen Personen, welche etwa einige, die Eingänge der Großherzoglichen Fasanerie zufällig öffnende Schlüssel besitzen, bei Vermeidung ihrer höchsten Ungnade sich derselben zu Eröffnung jener Fasanerie-Eingänge forthin zu bedienen, wenn ihnen diese Schlüssel nicht unmittelbar von Se. Königlichen Hoheit zu Eröffnung gedachten Thore gegeben wurden. Karlsruhe, den 20 April 1811.

Auf Sr. Königl. Hoheit höchsten Specialbefehl.

Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Nahe am Markt ist ein neuerbautes dreistöckiges Haus, davon die eine Fagade in die Luccumsstraße, die andere in die neue Kreuzgasse geht, und auf den 23. July d. J. bewohnbar wird, zu vermieten. Der dritte Stock enthält 9 Piegen, davon 7 tapezirt und 6 heizbar sind, eben so auch der mittlere, im untern Stock befinden sich 5 Piegen, wovon 4 tapezirt sind. Ein jeder Stock hat eigene Speisekammer, Holzremise und Keller, das Waschhaus ist gemeinschaftlich. Wer Lust hat, beliebe sich bei Kirchenrath Kuhlenthal, wohnhaft bei Herrn Rechnungs Rath Baurittel in der Spitalstraße zu melden.

Karlsruhe. [Logis.] In der Waldgasse Nro. 27. sind zu ebener Erde für einen ledigen Herrn zwei neu tapezirte und mit Meubeln versehene Zimmer vom 23. July d. J. an zu vermieten.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Waldgasse sind auf den 23. July 2 Logis zu vermieten, bestehend für den mittlern Stock in 4 Zimmern, Küche, Keller und im obern Stock 3 Zimmer, Alkov, Küche und sonstige Bequemlichkeiten, und ist das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße nahe am Markte ist ein Logis in 4 Piegen, Küche und sonstige Bequemlichkeiten bestehend, sogleich, oder auf den 23. July zu beziehen und das Nähere im Anzeigebblatt-Comptoir zu erfragen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Schneidermeister Hartnagel in der langen Straße ist hintenaus ein Logis zu vermieten, und kann auf den 23. July d. J. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Anlage beim Sergeant Mann ist der obere Stock sogleich, Ganz oder Theilweise, auch Monatweise an ledige Herren, jedoch ohne Meubel zu verleihen; auch können auf den 23. July 2 Zimmer im dritten Stock an eine stille Haushaltung vermietet werden.

Karlsruhe. [Logis.] In dem Hause des Herrn Grafen Alexander von Broussel in der Rittergasse sind 8 Zimmer nebst Küche, Keller, Waschhaus, Holzremise und auch auf Verlangen Stallung für 2 Pferde zu vermieten. Dieses bequeme Logis, wovon einige Zimmer ganz frisch tapezirt sind, kann sogleich oder auf den 23. July d. J. bezogen werden. Die Liebhaber wenden sich an unterzogenen

Oberhofmarschallensamts-Sekretär

E. F. Ziegler,

in Nro. 25. in der Waldgasse.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Stadt-Anlage ist für ledige Herren ein tapezirtes Zimmer mit oder ohne Meubel täglich zu beziehen. Auch kann nach Verlangen Kost gegeben werden. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

Karlsruhe. [Logis.] In einer sehr angenehmen Gegend der Stadt ist im zweiten Stock ein Logis von

5 schönen Zimmern mit Küche, Keller, Holzremise, Waschhaus, Speicherkammer auch sonstiger Bequemlichkeit mit oder ohne Stallung zu Pferden, und 2 Zimmer im untern Stock für einen ledigen Herren mit oder ohne Meubel zu vermieten, und auf den 23. July d. J. zu beziehen. Das Comptoir dieses Blattes giebt nähere Auskunft.

Karlsruhe. [Logis.] In der Badhörngasse bei Schmidtmeister Müller ist der ganze obere Stock zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Heerengasse No. 696. ist auf den 23. July d. J. das der Frau von Ellrichshausen gehörige Wohnhaus, bestehend in 13 Zimmern, Küche, 2 Speicherkammern, Keller, 3 Kämisen, Waschhaus, Stallung zu 2 Pferden und Garten hinter dem Haus zu vermieten. Die Lage davon ist in der Mitte der Straße, gegenüber der neuen katholischen Kirche. Das Nähere ist im Hause selbst zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] In der langen Straße bei Hafnermeister Geisendörfer ist der dritte Stock von 7 Piegen nebst Küche, Speicherkammer, Theil am Keller und allen Bequemlichkeiten zu verleihen. und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Zähringerstraße bei Abraham Seeligmann ist der obere Stock in 7 Zimmern, Alkov, Küche, Speicher und Speicherkammer, Keller, Waschhaus und Holzremise bestehend, zu verleihen, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Anlage in No. 512. ist der zweite, und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten auf den 23. July zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Adlergasse beim Stallbedienten Dür ist der zweite Stock zu verleihen, besteht in 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschhaus und Holzremise, und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der neuen Stadtanlage ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 tapezirt und heizbar sind, nebst Küche, Keller, Speicher, Holzremise und Waschhaus zu vermieten, und kann täglich bezogen werden. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Christian Schnabel dem Welterm neben der reformirten Kirche ist der ganze obere Stock auf die lange Straße heraus, täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logisgesuch.] Wer ein kleines Logis für eine Familie, bestehend in einer Stube, Küche und etwas Raum zum Holz, zu vermieten hat, welches sogleich bezogen werden könnte, beliebe Nachricht in Herrn E. F. Macklots Hofbuchdruckerey davon zu ertheilen.

Fremde vom 23. bis 26. April.
in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Baron von Befort aus Strassburg. Frau Generalin von Plessow aus Petersburg. Sr. Durchfl. Prinz von Larent, Großherzogl. Bad. Generalmajor aus Baden. Herr von Dollmann und Herr von Weigel, Partikulier aus Oldenburg. Herr Baron von Limb, dort aus Pörschburg. Herr Doktor Duttlinger aus Freiburg. Herr Doktor Zipp und Herr Hofgerichtsrath Müller aus Heidelberg. Herr Professor Martin aus Heidelberg. Herr Hofgerichtsrath Kleidger aus Heidelberg. Herr Baron von Zwillin, hiesiger Kammerherr nebst Gemahlin aus Strassburg. Herr Revisor Scholer aus Freiburg.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 27. April 1811.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Fleischtare.				
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.	Karlsruhe	Durl.	Pf.	l.	Karlsru.	Durl.			
Das Malter	9	—	9	—	9	—	Ein Beck zu	—	7	—	Das Pfund.	fr.	fr.		
Neuer Kernen	9	—	9	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	Dahensch.	8	9		
Alter Kernen	9	—	9	—	—	—	—	—	—	—	Gemeines	8	—		
Weizen	—	—	—	—	—	—	dito zu 2 fr.	—	14	—	13	Rindfleisch	7	8	
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Rubfleisch	6	—	
Altes Korn	—	—	—	—	5	52	Weisbrod zu	—	—	—	—	Kalb.	8	7	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	1	15	1	13	Käuplingsfl.	—	—	
Gersten	4	24	4	24	4	32	—	—	—	—	—	Hammelfl.	8	—	
Haber	5	40	5	40	5	20	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Schweinefl.	9	9
Weischofn	6	54	6	54	8	—	zu 5 fr. hält	2	2	—	—	—	Dahsenjung	9	—
Erbsen d. Stri	1	8	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	Dahsenmaul	12	—
Linzen	1	12	—	—	1	12	dito zu 10 fr	4	7	4	—	—	1 Dahsenfah	9	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalb's ort	18	—

(Viktualien: Preise) Rindschmalz das Pfund 24 fr. — Schweineschmalz 24 fr. — Butter 19 fr.
Lichter 20 fr. — Saise 18 fr. — Unschlitt der Centner 23 fl. 20 fr. 5 Eyer 4 fr.